

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1887

29.12.1887



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 29. Dezember 1887.

IV. Quartal. 144. Abonnements-Vorstellung.

Johann von Paris.

Romische Oper in zwei Aufzügen. Musik von Boieldieu.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Die Prinzessin von Navarra	Fräulein Fritsch.
Der Seneschall	Herr Hauser.
Johann von Paris	Herr Rosenberg.
Olivier, sein Page	Frau Harlacher.
Pedrito, Gastwirth	Herr Kürner.
Lorezza, seine Tochter	Fräul. Schiffmacher.
Aufwärter	Herr Stoebe.
Gefolge der Prinzessin und des Johann von Paris. Dienerschaft im Gasthose. Landleute.	

Die Handlung geht in einem Gasthose im Königreich Navarra vor.

Einlagen: **Spanisches Lied** von Bizet.

Caligata, spanischer Tanz von Herrn Beaubal.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: **neun Uhr.**

Kasse: **Eröffnung: 6 Uhr.**

Preise der Plätze (für Werkstage):

Balkon-Fremdenloge	4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz	2 M. — Pf.	Logen III. Rang	1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang	2 " 60 "	Parterre-Logen	2 " 50 "	III. Rang. Seite	1 " — "
Fremdenloge im Parterre	2 " 60 "	Logen II. Rang	2 " — "	IV. Rang. Mitte	— " 70 "
Logen I. Rang	3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze	2 " 50 "	IV. Rang. Seite	— " 50 "
Balkon	3 " 50 "	Parterre	1 " 50 "		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werktages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften **Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Freitag, den 30. Dezember. Sechszehnte Vorstellung außer Abonnement.

Zum Besten der hiesigen Armen.

Die Kinder des Kapitain Grant. Schauspiel in acht Bildern von Jules Verne und R. Dennery. Deutsch von R. Schelcher. Die zur Handlung gehörige Musik von Ernst Spies.